

Monographien

- 2018: Symptome der Kulturindustrie – Dynamiken des Spiels und des Unheimlichen in Filmtheorien und ästhetischem Material, Bielefeld: transcript. <http://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3877-6/symptome-der-kulturindustrie>

Dr. phil. Sonja Witte

IPU Berlin
Stromstr. 3b - Raum 0.30
10555 Berlin

Tel.: +49 30 300 117-742
Fax: +49 30 300 117-509

sonja.witte@ipu-berlin.de

Beiträge in Zeitschriften

- 2017: Zum Unheimlichen von Baudry's Begriff des filmischen Realitätseindrucks. In: zfm – Zeitschrift für Medienwissenschaft, Heft 17/2, 2017, 31-40.
- 2016: Vom Klassenkampf zum ‚Kinderschänder‘ – Anmerkungen zu wechselnden Vorzeichen von kindlicher Unschuld und Störgeräuschen. In: Freie Assoziation – Zeitschrift für psychoanalytische Sozialpsychologie, 19. Jahrgang, Heft 1, 83-89.
- 2015: „Nebeneinander von Vorgarten und Gaskammer“ – Wenn Denken haltlos wird. In: Freie Assoziation – Zeitschrift für psychoanalytische Sozialpsychologie, 18. Jahrgang, Heft 2, 103-107.

Beiträge in Sammelbänden o. ä.

- 2017: In Liebe gebor(g)en – Heilsversprechen der Resonanz als Symptom für das Unbehagen in der Kultur. Psychoanalytisch-kulturtheoretische Anmerkungen zu Hartmut Rosas Soziologie der Weltbeziehungen. In: Christian Helge Peters / Peter Schulz (Hg.): Resonanzen und Dissonanzen – Hartmut Rosas kritische Theorie in der Diskussion, Bielefeld: transcript, 291-307.
- 2014: Insa Härtel (unter Mitarbeit von Sonja Witte): Kinder der Erregung. „Übergriffe und „Objekte“ in kulturellen Konstellationen kindlich jugendlicher-Sexualität, Bielefeld: transcript.
Darin:
Kapitel 2: In Panik vor Jedermann. Journalistische Beiträge zur Aufdeckung von Pädophilen, 89-144;
Kapitel 6: Kiss and stop and kiss and kiss and stop and kiss... Über eine eigentümliche Maßlosigkeit im Denken (anlässlich von Tseng Yu-Chin: „Who's listening? No. 5“ 2003-2004), 283-308.
- 2013b: Im Spiegel der Unschuld – Über das Liebesleben im postnazistischen Deutschland. In: Böckmann, Lukas / Mecklenbrauck, Annika (Hg.): The Mamas and the Papas – Reproduktion, Pop & widerspenstige Verhältnisse, Mainz: Ventil, 264-279.
- 2013a: Wohlwollende Analytiker und nonkonformistische Gesellschaftskritiker im Kino. Eine Interpretation zeitgenössischer Massenkulturtheorie. In: Härtel, Insa / Tuschling, Anna / Witte, Sonja et.al. (Hg.): Orte des Denkens – mediale Räume. Psychoanalytische Erkundungen, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 81-93.
- 2011: Geld gegen Strich – Wenn in der Kunst der Körper zur Ware wird. In: Türcke, Christoph / Decker, Oliver (Hg.): Geld. Kritische Theorie – Psychoanalytische Praxis, Gießen: Psychosozial, 173-190.
- 2010: Die Katharsis der deutschen Nation in „Das Wunder von Bern“ – Wie die Versöhnung der Generationen und Geschlechter die Vergangenheit überwältigt. In: Adam, Holger / Aydin, Jassar / Witte, Sonja et. al. (Hg.): Pop Kultur Diskurs. Zum Verhältnis von Gesellschaft, Kulturindustrie und Wissenschaft, Mainz: Ventil, 80-98.
- 2009: Das unheimlich Verführerische der Kulturindustrie – Von der Wahrheit der Suggestion und dem Glück manipuliert zu sein. In: Projektgruppe Nationalismuskritik (Hg.): Irrsinn der Normalität – Aspekte der Reartikulation des deutschen Nationalismus, Münster: Westfälisches Dampfboot, 230-250.
- 2007: Das Wunder von Bern – Katharsis der Nation. In: kittkritik (Hg.): Deutschlandwunder – Wunsch und Wahn in der postnazistischen Kultur, Mainz: Ventil, 214-234.
- 2003: Wenn Deutsche zu sehr lieben. Sexualität und Geschlechterverhältnis im postfaschistischen Deutschland (gemeinsam mit Lars Quadfasel und Carmen Dehnert). In: initiative not a love song (Hg.): Subjekt (in) der Berliner Republik, Berlin: Verbrecher, 23-58.

Herausgeberinnenschaften

- Härtel, Insa / Tuschling, Anna / Witte, Sonja et al. (Hg.) 2013: Orte des Denkens – mediale Räume: Psychoanalytische Erkundungen, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. Adam, Holger/ Aydin, Jassar/ Witte, Sonja et. al. (Hg.) 2010: Pop Kultur Diskurs. Zum Verhältnis von Gesellschaft, Kulturindustrie und Wissenschaft, Mainz: Ventil.
- kittkritik – Ebbrecht, Tobias / Müller, Johanna M. / Witte, Sonja et.al. (Hg.) 2007: Deutschlandwunder – Wunsch und Wahn in der postnazistischen Kultur, Mainz: Ventil.

Rezensionen:

- Zu: Melanie Babenhauserheide: Harry Potter und die Widersprüche der Kulturindustrie – Eine ideologiekritische Analyse. Bielefeld: transcript, 2018. In: zeitschrift kjl&m 2019 (angenommen).

Sonstiges

- Zur Psychoökonomie eines Fleischwortes – Einiges zum Vortrag von Theweleit auf dem Bremer Symposium zum Film.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 1/2007, S. 34-36. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/05_sonja_witte_-_zur_psychooekonomie_eines_fleischwortes.pdf
- Bremer Theater - Kafka auf Kresnik: Amerika tadeln, Deutschland adeln.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 2/2007, S. 4-7. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/01_sonja_witte_-_bremer_theater_-_kafka_auf_kresnik.pdf
- »Am Punkt, wo die Psychologie abdankt ...«: Freuds Rätsel der Massenbildung.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 4, Winter 2008/2009, S. 34-42. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/6_sonja_witte_freuds_raetsel_der_massenbildung.pdf
- Illusion, Wahrheit, Wirklichkeit: Religion als Symptom – Psychoanalytisches Miniaturbild des Materialismus.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 5, Sommer 2009, S. 13-22. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/2_sonja_witte_-_religion_als_symptom.pdf
- »Deswegen sollten wir uns nicht streiten, da wir beide gegen dasselbe kämpfen« Oder: Der gemeinsame Nenner von Antinationalen und Antideutschen in puncto Deutschland.
- In: Phase 2, Nr. 38, Winter 2010. Online: <https://phase-zwei.org/hefte/artikel/deswegen-sollten-wir-uns-nicht-streiten-da-wir-beide-gegen-dasselbe-kaempfen-69/>
- Die Katharsis der deutschen Nation in »Das Wunder von Bern« Wie die Versöhnung der Generationen und Geschlechter die Vergangenheit überwältigt.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 7, Sommer 2011, S. 22-31. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/4_sonja_witte_-_die_katharsis_der_deutschen_nation_in_das_wunder_von_bern.pdf
- Vom Wandel der Unschuld. Sexualität und Postnazismus.
- In: Extrablatt – Aus Gründen gegen fast Alles, Nr. 9, Herbst 2014, S. 8-15. Online: http://www.extrablatt-online.net/files/01_sonja_witte_-_vom_wandel_der_unschuld.pdf

Aktuelle Vortragsankündigungen:

- Ware Bilder – Zum Unheimlichen des Unbewussten in der Kulturindustrie.
Am 18.3.2019 um 19.00h in der Helle Panke e.V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin Kopenhagener Str. 9 im Rahmen der Reihe Philosophische Gespräche <https://www.helle-panke.de/de/topic/3.termine.html?id=2620>
- Zwischen Resonanz und Entfremdung: Heil Versprochen. Anmerkungen zu Hartmut Rosas Soziologie der Weltbeziehungen.
Am 14.5.2019 um 18.15h an der Universität Jena im Rahmen der studentisch organisierten Veranstaltungsreihe „Verdrängung und Wissenschaft: Bildung und Forschung nach Auschwitz“, organisiert von der Arbeitsgruppe Verdrängung und Wissenschaft der Fachschaft Soziologie Gesellschaftstheorie Angewandte Ethik der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Vorträge

Eine Auswahl von Vorträgen, die ich seit 2006 (teils akademisch, teils nicht-akademisch, d.h. auf Einladung verschiedener AStA, anderer studentischer Gruppen oder (bildungs-)politischer Initiativen und Verbände) gehalten habe.

- Ware Bilder – Zum Unheimlichen des Unbewussten in der Kulturindustrie(in Berlin)
- Theoretisch heilsam. H. Rosas Resonanztheorie als Beispiel wissenschaftlicher Heilsversprechen (auf der Tagung „Heil versprechen en detail – Gesten der Ent-täuschung in Politik und Theorie Tagung“ in Wien, 09.11.–10.11. 2018, ausgerichtet von der Kunstuniversität Linz, der International Psychoanalytic University Berlin und der Praxis in Psychoanalyse Karl-Josef Pazzini Berlin)
- Zwischen Resonanz und Entfremdung: Heil Versprochen. Anmerkungen zu Hartmut Rosas Soziologie der Weltbeziehungen. (in Berlin, Jena)
- Robert Doisneau auf der Mauer, auf der Lauer – Anmerkung zum Moment der Maßlosigkeit des infantilen Sexuellen im entblößenden Lachen (auf der Tagung „Erogene Gefahrenzonen: Aktuelle Produktionen des (infantilen) Sexuellen“, 09.11.2012 - 10.11.2012, Universität Bremen (Prof. Dr. Insa Härtel)
- Nationales Vergangenheitsrecycling – Die postnazistische Allianz der Generationen im deutschen Kollektiv (u.a. in Bamberg, Jena, Berlin, Bochum, Dresden, Göttingen, Trier, Gießen, Hannover)
- Guck Dich glücklich! Der unbewusste Wunsch zwischen Ton und Bild in der Kulturindustrie oder das Versprechen der fabelhaften Welt der Amélie (u.a. in Bielefeld, Göttingen, Oldenburg, Bremen)
- Im Spiegel der Unschuld: Sexualmoral im Postnazismus. Von “Kinderschändern”, “Unzucht”, “kindlicher Reinheit” und anderen Symptomen (u.a. in Bielefeld, Erfurt, Göttingen, Köln, Heidelberg, Hamburg, Leipzig, Oldenburg)
- On Loosing One’s Mind between Image and Sound – Looking from Adorno’s Critique of Culture Industry at Meaning of Sound in Psychoanalytic Film Theory (auf der NECS (European Network for Cinema and Media Studies) Conference „Sonic Futures: Soundscapes and the Languages of Screen Media“, 23.6.-26.6.2011 in London/UK am Birbeck und King’s College, University of London)
- „Am Punkt wo die Psychoanalyse abdankt – Freuds Rätsel der Massenbildung“ (u.a. in Bremen)
- Geld gegen Strich – Über die Kunst der Ware, scheinbar keine zu sein (u.a. auf der Tagung „Geld. Kritische Theorie – Psychoanalytische Praxis“, 23.-25.10.2009 an der Universität Leipzig)
- „Das Wunder von Bern“ – Katharsis der Nation. (u.a. in Berlin, Bielefeld, Würzburg, Frankfurt, Hannover, Hamburg, Köln, Freiburg)
- Illusion, Wahrheit, Wirklichkeit: Religion als Symptom – Psychoanalytisches Miniaturbild des Materialismus (u.a. in Oberhausen, Bremen)
- Hitchcock in Deutschland oder wie die Nazis zu Dealern wurden. Der Versuch einer psychoanalytischen Darstellung der deutschen Schuldabwehr am Beispiel von „Notorious“ (u.a. in Bremen, Berlin, Bochum, Hamburg, Duisburg, Freiburg)